

Newsletter 07/2024

4. Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

die zweite Sitzung des Entscheidungsgremiums hat stattgefunden und im Ergebnis gibt es viele spannende Neuigkeiten, die wir Ihnen in diesem Newsletter vorstellen möchten.

Außerdem blicken wir auf das bundesweite LEADER-Treffen zurück, welches im Juni in Kaiserslautern stattfand und LEADER-Akteure aus ganz Deutschland zusammenbrachte.

Abschließend berichten wir über eine Arbeitsgruppe, welche sich in der LAG zum Thema LEADER-Exkursionen gegründet hat.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

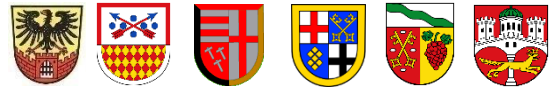
Ihr Regionalmanagement der LAG Rhein-Ahr.

2. Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Rhein-Ahr

Am Mittwoch, den 22. Mai 2024, fand die zweite Sitzung des Entscheidungsgremiums der LAG Rhein-Ahr statt. Im Rahmen der Sitzung wurden die eingereichten Vorhaben aus den Aufrufen LEADER, Ehrenamtliche Bürgerprojekte und Regionalbudget ausgewählt. Darüber hinaus wurde über das weitere Vorgehen zur Erstellung einer neuen LAG-Website, der Zertifizierung als Fair Trade LEADER-Region und den nächsten LEADER-Förderaufruf entschieden.

Zu Beginn der Sitzung wurde über die beiden im zweiten LEADER-Förderaufruf

Region Rhein-Ahr



eingereichten Vorhaben entschieden. Beide Vorhaben, die Erstellung einer vertiefenden Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke zwischen Remagen und Erpel (VG Unkel) sowie das Vorhaben der Verbandsgemeinde Bad Hönningen, einen Themenwanderweg mit dem Titel „Der Wald im Klimawandel“ (Stadt Bad Hönningen) zu errichten, wurden zur Förderung ausgewählt.

Kurze Vorstellung der ausgewählten Vorhaben:

Platz 1: Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke zwischen Remagen und Erpel

Fördersumme: 64.510 €

Projektidee: Zwischen den Kommunen Remagen und Erpel soll eine Brücke für den Fußgänger- und Radverkehr errichtet werden. Dabei sollen zusätzlich die historischen Brückenköpfe saniert und in Wert gesetzt werden. Für diese Umsetzung will die Stadt Remagen eine Machbarkeitsstudie durchführen, die unter den Gesichtspunkten des Natur- und Artenschutzes, Verkehrswirtschaftlichkeit sowie der Regionalökonomie untersucht, ob eine solche Brücke an dieser Stelle umsetzbar ist.



Platz 2: Hüttenwanderweg: Der Wald im Klimawandel

Fördersumme: 26.239,50 €

Projektidee: Es soll ein Klimarundweg im städtischen Wald geschaffen werden, auf dem über den Bewuchs und die Holzarten in Bezug auf den Klimawandel erlebbar informiert werden soll. Das Ziel des Vorhabens ist das Kennenlernen von Flora und Fauna, dem Waldbewuchs und der Beschaffenheit der Böden. Dadurch sollen Besucher und Wanderer sensibilisiert werden, sodass sie mit einem neuen Bewusstsein die Natur erkunden und wahrnehmen können.

Des Weiteren konnten Projekte im Rahmen des **Regionalbudgets** und der **Ehrenamtlichen Bürgerprojekte** ausgewählt werden.

Vorhaben Regionalbudget

Kunstprojekt zum 3. Jahrestag der Flutkatastrophe im Ahrtal

- **Projektträger:** Katie Eva Gaj
- **Fördersumme:** 10.000,00 €



StrünzerStrand



- **Projektträger:** Stadt Linz am Rhein
- **Fördersumme:** ca. 11.800,00 €

Gartenhaus für den Kindergarten



- **Projektträger:** Förderverein Kindergarten Spatzennest Niederlützingen e.V.
- **Fördersumme:** ca. 6.500,00 €

Fahrkartenschalter Bahnhof Brohl B.E.

- **Projektträger:** Brohltal-Schmalspurreisenbahn Betriebs GmbH
- **Fördersumme:** ca. 8.900,00 €



Vorhaben Ehrenamtliche Bürgerprojekte

- Freizeitanlage mit Grillplatz am Rhein
- Mosaik verbindet
- Gemeinschaftlicher Garten Remagen
- Kulturlandschaft zum Anfassen: Kunst an der Bushaltestelle
- Spielanlage auf der Tennisanlage
- Weinbergschaukel
- Zusammenhalt Open-Air-Veranstaltungen auf dem Marktplatz in Remagen
- Outdoor-Klassenzimmer oder auch Kids Place für Kita und Grundschule Kids in Vettelschoß
- Digitale Teilhabe
- Sitzwürfel mit Fairtrade-Grundsätzen
- Der Apollinarisberg an 365 Tagen
- Jinfonie - Frauenklang: Eine Melodie der Stärke
- Ausstattung der Druckgrafischen Werkstatt in Anbau Neutor
- Neukauf von aktuellen Gesellschaftsspielen für alle Altersklassen
- Neuausrichtung der Schießanlagen in Leubsdorf
- Vereinsräumlichkeit an der Feldbrunneshütte

Wir als LAG Rhein-Ahr freuen uns sehr über die zahlreichen innovativen Projekte und sind schon gespannt auf die Umsetzung!



Bundesweites LEADER-Treffen

Vom 11. bis zum 13. Juni 2024 fand das bundesweite LEADER-Treffen statt. Herr Bühler und Frau Fernandez haben unser Regionalmanagement vertreten, waren vor Ort in Kaiserslautern und haben einige spannende Informationen mitnehmen können. Vor dem Start am Dienstagabend hatte man die Möglichkeit bei der Veranstaltung „Gelder für gute Ideen“ weitere Förderprogramme, außerhalb von LEADER, kennenzulernen. Am Mittwoch folgten spannende Vorträge über sozial-ökologische Transformationsprozesse in ländlichen Räumen, gefolgt von verschiedenen Workshops zu spannenden Themen im LEADER-Kontext. Den Abschluss machten verschiedenen Exkursionen in die umliegenden 6 LEADER-Regionen, wie zum Beispiel Donnersberger und Lautrer Land oder Rheinhessen, die unsere Regionalmanager besucht haben. Insgesamt waren es sehr spannende drei Tage in Kaiserslautern, bei denen wir viel Input mitnehmen konnten.

Impressionen



Begrüßung der DVS



Vorstellung der Förderprogramme



Workshops



Ausflug LEADER-Region Rheinhessen



Ausflug LEADER-Region Donnersberger und Lautrer Land



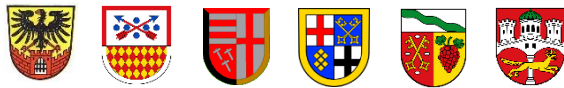
Vorträge zu Finanzierungsmöglichkeiten



Start in die Exkursionen



Vorstellung der Förderprogramme



Abschied Rocio Fernandez Suarez



Bei der Arbeit im Büro
in Winnweiler

Die Tätigkeit als Regionalmanagerin für die Region Rhein-Ahr und zuvor für Rhein-Wied hat mir große Freude bereitet. Zusammen mit Ihnen durfte ich in den letzten Jahren viele Projekte anstoßen und einiges über die ländliche Entwicklung lernen. Nach fast vier Jahren bei der entra Regionalentwicklung werde ich zum 01. Juli das Unternehmen verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen.

Auf diesem Weg bedanke ich mich herzlich bei ihnen für die gute Zusammenarbeit. Es hat mir Spaß gemacht, mit ihnen gemeinsam Veränderungen anzustoßen und die Region ein Stück weiterzuentwickeln. Vielen Dank für ihr Vertrauen und ihre Energie, die sie in unsere gemeinsamen Projekte gesteckt haben.

Die Geschicke im Regionalmanagement der LEADER-Region Rhein-Ahr werden weiterhin in den Händen von Moritz Bühler liegen.

Ich wünsche ihnen beruflich und persönlich alles Gute, Gesundheit und Freude. Es war mir eine Ehre.

Ein herzliches Dankeschön
Rocio Fernandez Suarez

AG Exkursionen

Um die LEADER-Region und den LEADER-Ansatz sichtbarer zu machen, Menschen darüber zu informieren und neue Mitstreiter, Projektträgerinnen und Projektträger zu gewinnen, möchten wir im Oktober 2024 eine Exkursion für alle Interessierten anbieten. Im Rahmen der Exkursion sollen mit einem Bus verschiedene Projekte in der Region besichtigt werden, um gemeinsam über das Thema LEADER und die Weiterentwicklung der Region zu sprechen. Die Inhalte der Exkursion werden in einer kürzlich gegründeten Arbeitsgruppe entwickelt. Wenn Sie sich ebenfalls in der AG einbringen möchten, wenden Sie sich einfach ans Regionalmanagement.

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Rhein-Ahr
c/o Verbandsgemeinde Linz am Rhein
Am Schoppbüchel 5
53545 Linz am Rhein

Redaktion: entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winnweiler
Tel.: 06302/923917
E-Mail: moritz.buehler@entra.de

Bildnachweis: LAG Rhein-Ahr



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Kofinanziert von der EUROPÄISCHEN UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Dieses Angebot wird im Rahmen der Umsetzung des GAP-Strategieplans unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.